

SCHLÜSSEL

zu

Themen 1

aktuell

► Βιβλίο ασκήσεων

Lektion 1

- 1A a) Sind Sie Frau Papadopoulou? b) Maria und Angeliki, hallo. Habt ihr Feuer? c) Herr Henkel und Herr Bode, woher kommen Sie? d) Hallo, ich bin Luisa. Wie heißen Sie? / Wie heißt ihr? e) Katja, bist du verheiratet?
- 3A A + E Wer ist das? B + F Wer wohnt in Athen? C + D Wer sind Sie?
- 3B a) Wo liegt das denn? b) Wohin fahren Sie? c) Wo wohnen Sie? d) Wohin möchtest du? e) Wohin fährt der Bus? f) Wo bist du?
- 3C a) Was sind Sie von Beruf? / Was bist du von Beruf? b) Wer ist das? c) Woher kommt Julia? d) Wo wohnen Sie? / Wo wohnst du? e) Wohin möchten Sie? / Wohin möchtest du? / Wohin möchte er/sie? / Wo wohnst du? / Wo wohnen Sie? / Wo wohnt er/sie? f) Wohin möchten Sie? / Wohin möchtest du? g) Wo liegt (denn) Maleme? h) Wer sind Sie? i) Wie heißt er?
- 4A a) Πηγαίνουμε στην Κολονία. b) Σπουδάζεις στη Γερμανία; c) Η κοπέλα / Το κορίτσι είναι / κατάγεται από τη Βασιλεία. d) Θέλω να πάω στη Στουτγάρδη. e) Ich arbeite in Athen. f) Nein, der Programmierer kommt aus Österreich. g) Ich möchte nach Berlin. h) Wir wohnen schon drei Jahre in Patras.
- 6A a) Katja spielt schon sehr gut Klavier. b) Maja und Manos sind schon 15 Jahre verheiratet. c) Wir warten erst 15 Minuten hier. d) Übrigens: Wie ist deine Telefonnummer? e) Anna studiert noch. Martin ist schon Ingenieur.

1. b) heißt · ist c) ist · bin d) Sind · bin e) bist · bin / heiße f) sind
2. b) Das bin ich. c) Mein Name ist Koch. / Ich heiße Koch. d) Nein, mein Name ist Beier. / Nein, ich heiße Beier. e) Ich heiße Paul. / Mein Name ist Paul.
3. a) bin · sind · ist b) -t · -e · ist c) -en · -e · ist d) -e · bist · ist

4.

	ich	du	Sie	mein Name / wer?
sein	bin	bist	sind	ist
heißen	heiße	heißt	heißen	

5. Situation A: Dialog c); Situation B: Dialog e); Situation C: Dialog a); Situation D: Dialog b); Situation E: Dialog d)
6. a) Mein Name ist Müller. b) Wer ist Frau Beier? · Das bin ich. c) Sind Sie Herr Lüders? · Nein, ich heiße Röder. d) Wie heißt du? · Ich heiße Ingrid. e) Wie geht es Ihnen? · Es geht. f) Wie geht es dir? · Danke, gut! · Und dir? · Danke, auch gut!
7. b) dein Name c) Wie geht es Ihnen? d) wo? e) Herr Farahani f) Familienname g) Ihre Telefonnummer h) Danke schön!
8. a) Wie heißen Sie? · Wie ist Ihr Vorname? · Wo wohnen Sie? · Wie ist Ihre Adresse? · Wie ist Ihre Telefonnummer? / Und wie ist Ihre Telefonnummer?
b) Wie heißt du? · Wie ist dein Familienname? · Wo wohnst du? · Wie ist deine Adresse? · Wie ist deine Telefonnummer? / Und wie ist deine Telefonnummer?
9. 2 Vorname 3 Straße 4 Wohnort 5 Adresse 6 Telefonnummer
10. a) Wie b) Wo c) Wie d) Wie e) Wie f) Wer g) Wie h) Wer
11. a) siebenundvierzig b) achtundachtzig c) einunddreißig d) neunzehn e) dreiunddreißig f) zweiundfünfzig g) dreizehn h) einundzwanzig i) fünfundfünfzig j) dreiundneunzig k) vierundzwanzig l) sechsundsechzig m) siebzehn n) fünfundneunzig
12. a) We Ee eS – Ka eN zweiundfünfzig b) Ce eL Pe – Jot Ypsilon vierunddreißig c) Zet We – Aa eS siebenundzwanzig d) eF u-Umlaut – iX Te achtundvierzig e) eS Ha Ge – Ii Ce einundsiebzig f) Te Be Be – Ka eM dreiundachtzig g) Be Oo eR – Qu Uu fünfundneunzig h) eM Te Ka – Ka eR siebzehn i) Aa Uu eR – Vau Ypsilon neunundsechzig j) eL o-Umlaut – Ka Ge zwölf k) eF eF Be – Oo Te acht l) eR Oo We – eS Ypsilon neunzehn
13. a) Kersten b) Kersch c) Kersting d) Kerting e) Kersen f) Kerstelge g) Kerski
14. b) Bitte buchstabieren Sie langsam! c) Bitte spielen Sie Dialoge! d) Bitte lesen Sie! e) Bitte hören Sie noch einmal! f) Bitte ergänzen Sie! g) Bitte schreiben Sie Dialoge!
15. ■ Hallo? Wer ist da, bitte?
● Lehmann.
■ Lehmann? Ist da nicht 77 65 43?
● Nein, meine Nummer ist 77 35 43.
■ Oh, Entschuldigung.
● Bitte, bitte. Macht nichts.
16. a) Das ist Klaus-Maria Brandauer. Er wohnt in Wien.
b) Das ist Veronica Ferres. Sie wohnt in München.
c) Das sind Doris Schröder-Köpf und Gerhard Schröder. Sie wohnen in Hannover.
d) Das ist Kurt Masur. Er wohnt in Leipzig.
e) Das ist Christa Wolf. Sie wohnt in Berlin.
f) Das ist Maximilian Schell. Er wohnt in Graz.
17. a) ● Woher sind Sie?
■ Ich bin aus Italien. Und Sie?
● Ich bin aus Ungarn.
b) ● Guten Tag. Mein Name ist Farahani.
■ Und ich heiße Biro.
● Woher kommen Sie?
■ Ich komme aus Frankreich. Und Sie?
● Ich komme aus (dem) Iran.
18. a) kommen / sein b) sein c) leben / studieren / wohnen / arbeiten / sein d) studieren e) spielen f) lernen / sprechen g) lernen h) heißen

19. a) ist · -t · ist · -t · -t · ist · ist · -t b) ist · sind · -en · sind / kommen · -en c) ist · ist · Ist · -t · -et · -t · ist · -t
 d) sind · -e · -en · -te · ist · bin

20.

	sie (Sabine)	er (Imre)	sie (João und Luiza)	Sie
sein	<i>ist</i>	ist	<i>sind</i>	sind
heißen	heißt	heißt	heißen	heißen
kommen	kommt	kommt	kommen	kommen
wohnen	wohnt	wohnt	wohnen	wohnen

21. b) Beruf c) Mädchen d) studieren e) Land f) Herr Röder g) schreiben h) aus i) Hobby j) Kind k) lesen

22. a) B b) B c) C d) A e) C f) A g) C h) A

23. a)

	Frau Wiechert	Herr Matter	Herr Baumer	Und Sie?
Vorname / Alter	<i>Angelika / 34</i>	Gottfried / 44	Klaus-Otto / 53	individuelle Lösung
Wohnort	Hamburg	Brienz	Vaduz	
Beruf	Ingenieurin	Landwirt	Automechaniker	
Familienstand	verheiratet	verheiratet	verwitwet	
Kinder	zwei	vier	keine (?)	
Hobbys	Lesen, Surfen	keine (?)	Reisen	

b) *Das ist Angelika Wiechert. Sie ist 34 Jahre alt und wohnt in Hamburg. Frau Wiechert ist Ingenieurin. Sie ist verheiratet und hat zwei Kinder. Ihre Hobbys sind Lesen und Surfen.*

Das ist Gottfried Matter. Er ist 44 Jahre alt und wohnt in Brienz. Herr Matter ist Landwirt. Er ist verheiratet und hat vier Kinder.

Das ist Klaus-Otto Baumer. Er ist 53 Jahre alt und wohnt in Vaduz. Er ist Automechaniker und verwitwet. Sein Hobby ist Reisen.

Ich heiße ... (individuelle Lösung)

24. a) *Ich heiße Klaus-Otto Baumer und bin Automechaniker. Ich wohne in Vaduz. Ich habe dort eine Autofirma. Ich bin 53 Jahre alt und verwitwet. Ich bin oft in Österreich und in der Schweiz. Dort kaufe und verkaufe ich Autos. Mein Hobby ist Reisen.*

b) *Ich heiße Ewald Hoppe und komme aus Polen. Ich wohne in Rostock. Ich bin 60 Jahre alt. Ich bin Elektrotechniker. Ich bin verheiratet, meine Frau heißt Irena. Ich habe zwei Kinder. Sie sind 24 und 20 Jahre alt.*

25. a) schon · erst b) erst · schon c) erst · schon d) schon · schon e) schon · erst f) erst · schon g) schon · erst

26. b) *Wie bitte? Wie ist ihr Vorname?* c) *Wie bitte? Woher kommt sie?* d) *Wie bitte? Wo wohnt sie?*
 e) *Wie bitte? Was studiert sie?* f) *Wie bitte? Was ist ihr Hobby?*

27. a) Ist (*Herr Roberts*) (*Automechaniker*)? b) Heißt sie Heinemann? / Ist ihr Name Heinemann? c) Kommt (*Herr Roberts*) aus (*England*)? d) Ist er neu hier? e) Sind Sie Frau Röder? / Heißen Sie Röder? f) Ist hier noch frei? g) Reist (*Herr Baumer*) gern? h) Studiert (*Monika*) (*Chemie*)? i) Ist (*Herr Hoppe*) verheiratet? j) Woher kommt (*John Roberts*)? k) Was studiert (*Monika*)? l) Surfst du gern? / Surfen Sie gern? m) Ist (*Margot Schulz*) (*Sekretärin*)? n) Ist hier (noch) frei? o) Wie ist Ihr Vorname? p) Wo wohnt Abdollah? q) Heißt er (*Juan*)? r) Wer ist das?

28. ● *Guten Morgen, ist hier noch frei?*

■ *Ja, bitte schön. – Sind Sie neu hier?*

● *Ja, ich arbeite erst drei Tage hier.*

■ *Sind Sie aus England?*

● *Nein, aus Neuseeland.*

■ *Und was machen Sie hier?*

● *Ich bin Programmierer. Ich heiße John Roberts.*

(Auch andere Lösungen sind möglich.)

29. a) noch b) noch c) schon d) noch · schon e) noch · schon f) schon · noch g) noch · schon h) noch

30. a) -st · -est · -est · bist / kommst · -e · -st · bin / komme · -st · -est · -e

b) -t · -et · -et · seid / kommt · -en · Seid · sind · -t · -et · -en

31.

	ich	du	wir	ihr
studieren	<i>studiere</i>	studierst	studieren	studiert
arbeiten	arbeite	arbeitest	arbeiten	arbeitet
sein	bin	bist	sind	seid
heißen	heiße	heißt	heißen	heißt

32. a) Danke b) Bitte c) bitte · Danke d) Bitte · Danke · Bitte e) bitte f) bitte · Danke

33. a) C b) C c) A d) B e) B f) A g) C h) B i) A j) C k) B

34. ■ *Ja hier, bitte!*

● *Danke! Wartet ihr schon lange?*

■ *Ja.*

● *Woher seid ihr?*

■ *Wir sind aus Berlin. Und woher kommst du?*

● *Ich? Aus Stade.*

■ *Wo ist das denn?*

● *Bei Hamburg. Wohin möchtet ihr?*

■ *Nach Frankfurt. Und du?*

● *Nach Wien.*

Lektion 2

- 1A** a) Αυτή είναι η ηλεκτρική κουζίνα της BADENIA; b) Η κυρία Δημητράκου έχει παιδιά. c) Ένα λαμπατέο / Μία λάμπα κοστίζει 150 Ευρώ. d) Αυτό δεν είναι τηλεόραση, αλλά πλυντήριο ρούχων. e) Herr Baumer verkauft Autos. f) Das ist ein Geschirrspüler aus Deutschland. g) Der Stuhl ist sehr bequem. h) Das ist kein Radio. Das ist ein Telefon.
- 2A** a) Ich wohne nicht in Ioannina. b) Das ist keine Waschmaschine. c) Das ist nicht meine Kamera. d) Die Maschine funktioniert nicht. e) Keine Maschine funktioniert. f) Der Fernsehapparat ist nicht neu. g) Ich habe keine Kinder.
- 4A** a) Ist das dein Bett? b) Ihr Fernsehapparat ist sehr witzig. c) Mein Radio funktioniert / geht nicht. d) Ihre Kinder studieren in Deutschland.
- 5A** fünf Töpfe – zwei Batterien – drei Kinder – tausend Zahlen – sechsunddreißig Fotos – zwei Glühbirnen – fünfzig Autos – zwei Regale – sieben Jungen
- 7A** a) sondern b) aber c) aber d) sondern
- 7B** a) Monika arbeitet nicht, sondern sie studiert. b) Katerina möchte nach München, aber Nikos möchte nach Wien. c) Herr Stassinopoulos wohnt in Deutschland, er ist aber Ausländer. d) Das ist nicht Frau Adamopoulou, sondern Frau Pandelidi.
1. a) *Elektroherd*, Stuhl, Topf, Mine, Kamera, Wasserhahn, Glühbirne b) Kugelschreiber, Lampe, Waschbecken, Stecker, Batterie, Zahl c) Steckdose, Taschenlampe, Tisch, Foto, Taschenrechner
2. a) der b) die c) der d) die e) der f) der g) der h) das i) die j) die k) die l) die m) der n) der o) das p) der
3. a) *der* Küchenschrank b) die Spüle c) das Küchenregal d) der (Küchen)stuhl e) die (Küchen)lampe f) der Stecker g) der Elektroherd h) das Waschbecken i) die Steckdose j) die Mikrowelle k) der Wasserhahn l) der (Küchen)tisch m) die Glühbirne n) der Geschirrspüler
4. a) sie b) Er c) Er d) Sie e) Sie f) Es g) Sie h) Sie i) Er
5. a) ein b) Das c) eine d) Die e) Der · ein · ein f) Der · der g) Die · · · Die · eine h) Die · die
6. b) *Das ist* eine Spüle. Die Spüle hat zwei Becken. Sie kostet € 199,-.
 c) Das ist ein Kochfeld. Das Kochfeld ist aus Glaskeramik. Es kostet € 489,-.
 d) Das sind Küchenstühle. Die Stühle sind sehr bequem. Sie kosten € 185,-.
 e) Das ist ein Elektroherd. Der Herd ist sehr modern. Er kostet € 987,-.
 f) Das ist eine Mikrowelle. Die Mikrowelle hat 1000 Watt. Sie kostet € 568,-.
 g) Das ist ein Geschirrspüler. Der Geschirrspüler hat fünf Programme. Er kostet € 849,-.
 h) Das ist eine Küchenlampe. Die Lampe hat vier Glühbirnen. Sie kostet € 157,-.
 i) Das ist ein Küchenregal. Das Regal ist sehr praktisch. Es kostet € 108,-.
7. a) Spüle b) Bild c) Abfalleimer d) Regal e) Uhr
8. 2 *Eine* Lampe 3 Ein Tisch 4 Ein Waschbecken 5 Batterien 6 Ein Wasserhahn 7 Ein Foto
 8 Eine Taschenlampe 9 Ein Topf 10 Eine Mine 11 Ein Kugelschreiber 12 Ein Taschenrechner 13 Eine Uhr
 14 Ein Stuhl 15 Ein Fernsehapparat 16 Zahlen 17 Eine Steckdose 18 Ein Stecker 19 Ein Radio
 20 Eine Kamera 21 Ein Telefon 22 Ein Bild 23 Ein Abfalleimer 24 Ein Kühlschrank 25 Eine Glühbirne
9. b) Was ist das? c) Was ist das? d) Wer ist das? e) Was f) Wer g) Wer h) Was
10. a) *Da ist kein* Elektroherd. b) Da ist kein Tisch. c) Da ist keine Lampe. d) Da ist kein Regal. e) Da sind keine Stühle. f) Da ist keine Waschmaschine.
11. a) Elektroherd, Fernsehapparat, Abfalleimer, Kühlschrank, Kugelschreiber, Stecker, Stuhl, Taschenrechner, Geschirrspüler, Schrank, Tisch
 b) Taschenlampe, Mine, Lampe, Glühbirne, Uhr, Steckdose, Spüle, Mikrowelle
 c) Foto, Bild, Radio, Regal, Telefon, Handy
12. -e der Elektroherd, die Elektroherde; der Tisch, die Tische; der Beruf, die Berufe; das Regal, die Regale; der Fernsehapparat, die Fernsehapparate
 -e der Wasserhahn, die Wasserhähne; der Topf, die Töpfe; der Arzt, die Ärzte
 -n die Spüle, die Spülen; der Name, die Namen; die Glühbirne, die Glühbirnen; die Spülmaschine, die Spülmaschinen; die Batterie, die Batterien; die Mikrowelle, die Mikrowellen; die Mine, die Minen
 -en die Zahl, die Zahlen; die Frau, die Frauen
 - der Kugelschreiber, die Kugelschreiber; der Abfalleimer, die Abfalleimer; das Waschbecken, die Waschbecken; der Ausländer, die Ausländer; das Mädchen, die Mädchen; der Taschenrechner, die Taschenrechner
 -er das Kochfeld, die Kochfelder; das Kind, die Kinder
 -er das Land, die Länder
 -s die Kamera, die Kameras; das Radio, die Radios; das Hobby, die Hobbys; das Auto, die Autos; das Handy, die Handys
13. b) 192 c) 581 d) 712 e) 655 f) 963 g) 128 h) 313 i) 731 j) 547 k) 886 l) 675 m) 238 n) 493
 o) 922 p) 109 q) 816 r) 201
14. a) achthundertzwei b) (ein)hundertneun c) zweihundertvierunddreißig d) dreihundertsechundfünfzig
 e) siebenhundertachtundachtzig f) dreihundertdreiundsiebzig g) neunhundertzwölf h) vierhunderteins
 i) sechshundertzweiundneunzig j) fünfhundertdreiundvierzig k) vierhundertachtundzwanzig
 l) siebenhundertneunundsiebzig m) zweihundertvierundachtzig n) neunhundertsiebenundneunzig
 o) zweihundertachtunddreißig p) fünfhundertdreizehn q) neunhundertvierundfünfzig
 r) siebenhundertsechundachtzig
15. a) Ihre b) dein c) Ihre d) Ihre e) deine f) deine

16. a) Benzin b) Foto c) frei d) waschen e) hören und sprechen f) spülen g) bequem
 17. a) sie b) es c) sie d) er e) sie f) sie g) sie h) es
 18. a) fährt gut b) ist ehrlich c) spült nicht d) antwortet nicht e) ist kaputt f) wäscht nicht g) ist leer h) ist praktisch i) wäscht gut j) ist ledig k) ist klein l) ist ehrlich
 19. b) *Nein, das* sind ihre Fotos. c) Nein, das ist sein Kugelschreiber. d) Nein, das ist ihr Radio. e) Nein, das ist ihre Lampe. f) Nein, das ist ihr Fernsehapparat. g) Nein, das sind seine Batterien. h) Nein, das ist ihre Kamera. i) Nein, das ist ihr Auto. j) Nein, das ist seine Taschenlampe. k) Nein, das ist ihr Taschenrechner. l) Nein, das ist ihr Handy.

Lektion 3

- 1A a) -ie b) -ne c) -ie d) -nen e) -er f) -n g) -n h) -as i) -en j) -r
 2A a) – b) das, die c) Die d) –, eine, – e) –, – f) Die, – g) –
 2B a) Schmeckt (dir) der Wein? Er ist aus Naoussa. b) Ich nehme ein Rindersteak. c) Morgens isst Markus Brot mit Butter und Marmelade. d) Katja ist Ärztin und wohnt in Leipzig. e) Bier schmeckt (mir), aber Wein schmeckt (mir) nicht.
 3A a) eine Flasche Wasser b) zwei Stück Brot c) drei Glas / Gläser Wein d) ein Pfund Reis e) drei Stück Kuchen f) eine Kiste Bier g) eine Dose Cola
 5A a) Was möchten Sie trinken? b) Bezahlen Sie bitte! c) Markus möchte Griechisch lernen. d) Wir möchten (gern) bestellen. e) Als Nachtisch möchte ich einen Apfelkuchen. f) Schreib einen Text!
 5B a) Hör den Dialog b) Üben Sie die Grammatik c) Ergänzen Sie das Wort d) Lesen Sie die Anzeige e) Schreib einen Dialog f) Nimm den Kugelschreiber
 6A a) zu b) zu c) sehr d) sehr e) zu f) Sehr
 6B a) Ja b) Nein c) Doch d) Doch
- ESSEN: REIS, GEMÜSE, KÄSE, FLEISCH, HÄHNCHEN
 TRINKEN: TEE, BIER, MILCH, ORANGENSAFT, KAFFEE, WASSER, WEIN
 SONSTIGES: FLASCHE, DOSE, ABEND, TASSE, TELLER, MITTAG, GABEL, LÖFFEL, MESSER
 - a) ... *Der Sohn* isst ein Hähnchen mit Pommes frites und trinkt eine Limonade.
 b) *Der Vater* isst eine Bratwurst mit Brötchen und trinkt ein Bier. Die Tochter isst einen Hamburger und trinkt eine Cola.
 c) Sie trinkt ein Glas Wein. Er trinkt auch ein Glas Wein.
 d) Die Frau isst ein Stück Kuchen / einen Kuchen und trinkt ein Glas Tee / einen Tee.
 - a) *Er isst gern* Hamburger, Pizza, Pommes frites und Eis *und er trinkt gern* Cola. *Aber er mag keinen* Salat, keinen Käse, kein Bier und keinen Wein.
 b) Sie isst gern Obst, Fisch und Marmeladebrot und sie trinkt gern Wein. Aber sie mag kein Eis, keinen Kuchen, keine Wurst, keine Pommes frites und kein Bier.
 c) Er isst gern Fleisch, Wurst und Kartoffeln und er trinkt gern Bier und Wein. Aber er mag keinen Fisch, keinen Reis und kein Wasser.
 - a) A, B, D b) B, C, D c) A, B, C d) B, C, D e) B, C, D f) A, C, D
 - a) immer b) meistens c) oft d) manchmal
 - a) ... einen Orangensaft. b) Michael möchte einen Hamburger, eine Cola und ein Eis. c) Frau Meinen möchte einen Kuchen / ein Stück Kuchen und einen Kaffee. d) Herr Meinen möchte eine Gemüsesuppe, einen Kartoffelsalat und ein Bier.
 - a) Suppe b) Gemüse c) Kaffee d) Tasse e) Gabel f) Bier g) Hauptgericht h) Eis i) immer j) mittags
 - Fleisch, kalt:* Wurst, Kalter Braten
Fleisch, warm: Bratwurst, Schweinebraten, Rindersteak, Hähnchen, Rindfleischsuppe
kein Fleisch, kalt: Eis, Salatteller, Apfelkuchen, Obst, Fischplatte, Schwarzbrot, Weißbrot, Früchtebecher
kein Fleisch, warm: Gemüsesuppe, Zwiebelsuppe, (Fischplatte)
 - a) Glas b) essen c) Kalb / Schwein d) trinken e) Ketschup f) Fleisch g) dein h) abends i) Gasthof / Restaurant j) Hauptgericht
 - b) das Hauptgericht c) das Schwarzbrot d) die Bratwurst e) der Apfelkuchen f) der Schweinebraten g) das Rindersteak h) der Nachtisch i) der Rotwein j) der Kartoffelsalat k) die Zwiebelsuppe
 - Kellner:** e), g), j), m) **Gast:** b), c), f), l) **Text:** h), i), k)
 - a)
 - Was bekommen Sie?
 - Ein Rindersteak, bitte.
 - Mit Reis oder Kartoffeln?
 - Mit Kartoffeln.
 - Und was bekommen Sie?
 - ▲ Gibt es eine Gemüsesuppe?
 - Ja, die ist sehr gut.
 - ▲ Dann bitte eine Gemüsesuppe und ein Glas Wein.
 - Und was möchten Sie trinken?
 - Eine Flasche Mineralwasser.
 - b)
 - Bezahlen bitte!
 - Zusammen?
 - Nein, getrennt.
 - Was bezahlen Sie?
 - Das Rindersteak und das Mineralwasser.
 - Das macht 17 Euro 60. – Und Sie bezahlen den Wein und die Gemüsesuppe?
 - ▲ Ja, richtig.
 - Sechs Euro 90, bitte.

13. **b)** ... den Obstsalat? ... das Eis mit Sahne. **c)** ... den Wein? ... das Bier. **d)** ... das Eis? ... den Kuchen.
e) ... die Suppe? ... das Käsebrod. **f)** ... den Fisch? ... das Kotelett. **g)** ... den Kaffee? ... den Tee.
h) ... die Kartoffeln? ... den Reis. **i)** den Hamburger? ... die Fischplatte.
14. **b)** ein · nicht · keinen **c)** keinen **d)** kein **e)** ein · nicht **f)** einen · keine **g)** einen · keinen · ein **h)** nicht
15. **a)** B, C **b)** A, B **c)** B **d)** C **e)** C **f)** B, C **g)** A, C **h)** A, B

16.

	<i>antworten</i>	fahren	essen	nehmen	mögen
ich	antworte	<i>fahre</i>	esse	nehme	mag
du	antwortest	fährst	isst	nimmst	magst
Sie	antworten	fahren	essen	<i>nehmen</i>	mögen
er / sie / es	antwortet	fährt	isst	nimmt	<i>mag</i>
wir	antworten	fahren	essen	<i>nehmen</i>	mögen
ihr	antwortet	fahrt	esst	nehmt	mögt
Sie	antworten	<i>fahren</i>	essen	nehmen	mögen
sie	<i>antworten</i>	fahren	essen	nehmen	mögen

17. **b)** nehme / esse **c)** ist **d)** schmeckt / ist **e)** nimmst / isst **f)** nehme / esse **g)** magst / isst **h)** Nimm / Iss
i) ist **j)** esse **k)** trinkst **l)** nehme / trinke **m)** nehme / trinke

18. **B** 9 (10) **C** 11 **D** 1 **E** 4 **F** 2 **G** 5 **H** 7 **I** 10 **J** 6 **K** 8

19. **a)**
- *Guten Appetit!*
 - *Danke.*
 - *Wie schmeckt's?*
 - *Danke, sehr gut. Wie heißt das?*
 - *Pichelsteiner Eintopf. Das ist Schweinefleisch mit Kartoffeln und Gemüse.*
 - *Der Eintopf schmeckt wirklich gut.*
 - *Möchten Sie noch mehr?*
 - *Ja, noch etwas Fleisch und Gemüse, bitte!*
- b)**
- *Guten Appetit.*
 - *Danke, Ihnen auch.*
 - *Schmeckt's?*
 - *Ja, fantastisch. Wie heißt das?*
 - *Strammer Max. Brot mit Schinken und Ei.*
 - *Das schmeckt wirklich gut.*
 - *Nehmen Sie doch noch einen.*
 - *Danke. Ein Strammer Max ist genug.*

20. **b)** Er **c)** Sie **d)** Es · es **e)** Sie · sie **f)** Es · es **g)** Sie **h)** Er

21. **a)** C **b)** B **c)** C **d)** A **e)** B **f)** A

22. **A:** a, f, g, h **B:** a, b, f, m **C:** f, o **D:** e, o, p **E:** c, e, i, j, k, n, o, p **F:** e, i, j, k, n, o, p **G:** a, f, g, h **H:** d, j, l

23. **c)** dreiundzwanzig **d)** hundertneunundvierzig **e)** siebenhundertsiebenundsiebzig **f)** neunhunderteinundfünfzig
g) 382 **h)** fünfhundertfünfundsechzig **i)** zweihundertfünfzig **j)** fünfhundert

24.

<i>Vorfeld</i>	<i>Verb₁</i>	<i>Subj.</i>	<i>Angabe</i>	<i>Ergänzung</i>	<i>Verb₂</i>
a) <u>Ich</u>	<i>trinke</i>		<i>abends meistens</i>	<i>eine Tasse Tee.</i>	
b) <u>Abends</u>	trinke	ich	meistens	Tee.	
c) <u>Tee</u>	trinke	ich	nur abends.		
d) <u>Meine Kinder</u>	möchten			Landwirte	werden.
e) <u>Markus</u>	möchte		für Inge	ein Essen	kochen.
f) <u>Was</u>	möchten	Sie?			
g) <u>Das Brot</u>	ist			alt und hart.	
h) <u>Ich</u>	bin		jetzt	satt.	

25. *waagrecht:* MARMELADE, KAFFEE, BOHNEN, SAFT, GABEL, WASSER, EI, HÄHNCHEN, SUPPE, KOTELETT, PILS, NACHTISCH, EXPORT, EIS, MEHL, WURST, RINDFLEISCH, ZUCKER, ALTBIER, WEISSBIER
senkrecht: STEAK, BROT, BUTTER, MILCH, REIS, MESSER, BIER, LÖFFEL, GEMÜSE, FISCH, APFEL, KUCHEN, KÄSE, NUDELN, WEIN, OBST, DOSE, KÖLSCH

Lektion 4

1A **a)** Manuela muss um sieben Uhr aufstehen. **b)** Der Kellner macht Pause. Er muss nicht bedienen. **c)** Klaus schläft. Du darfst nicht stören. **d)** Mama, darf ich ins Kino gehen? **e)** Monika muss auch abends arbeiten. **f)** Es ist spät. Du musst schlafen gehen. Du darfst den Film nicht sehen.

6A ● Wie heißen Sie? ■ Petropoulos. ● Wie ist denn Ihr Vorname? ■ Marios. ● Sie sind also Marios Petropoulos. Was machen Sie denn da? ■ Ich rauche. ● Das ist aber verboten. Sie sehen doch das Schild. ■ Na gut, dann höre ich eben auf.

1. **a)** Bäcker **b)** Bibliothek **c)** Café **d)** Schwimmbad **e)** Kino **f)** Friseur **g)** Bank **h)** Geschäft

2. **b)** tanzen **c)** fernsehen **d)** schlafen **e)** aufstehen **f)** Brot schneiden **g)** (ein) Bier trinken **h)** Geld wechseln
i) ein Foto machen / Fotos machen **j)** frühstücken **k)** einen Spaziergang machen **l)** schwimmen

3. a) Hier darf Eva nicht rauchen. b) Hier darf Eva rauchen. c) Eva möchte nicht rauchen. d) Hier darf Eva kein Eis essen. e) Eva kann hier ein Eis essen. f) Eva muss hier warten. g) Eva darf hier nicht fotografieren. h) Eva möchte fotografieren. i) Eva muss aufstehen.
4. a) schlafen b) Arbeit c) Maschine d) zeichnen e) essen f) stören g) Musik
5. a) schläft b) liest c) Siehst d) Siehst · fern e) spricht f) Sprichst g) fährt / fahren h) Schläfst i) fährt j) Isst · nimmst

	lesen	essen	schlafen	sprechen	sehen
ich	lese	esse	schlafe	spreche	sehe
du	liest	isst	schläfst	sprichst	siehst
er, sie, es, man	liest	isst	schläft	spricht	sieht
wir	lesen	essen	schlafen	sprechen	sehen
ihr	lest	esst	schlaft	sprecht	seht
sie, Sie	lesen	essen	schlafen	sprechen	sehen

7. c) sehe · fern d) kaufe · – e) Machst · auf f) Machst · – g) Kaufst · ein h) Hören · auf i) hören · zu j) Siehst · – k) gibt · aus l) Stehen · auf
8. a) darf · musst b) möchten c) dürfen / können · müsst · könnt / dürft d) möchte · Darf · kannst e) darf · musst
9. A.

	möchten	können	dürfen	müssen
ich	möchte	kann	darf	muss
du	möchtest	kannst	darfst	musst
er, sie, es, man	möchte	kann	darf	muss
wir	möchten	können	dürfen	müssen
ihr	möchtet	könnt	dürft	müsst
sie, Sie	möchten	können	dürfen	müssen

B. Vorfeld	Verb ₁	Subj.	Angabe	Ergänzung	Verb ₂
a) Nils	macht			die Flasche	auf.
b) Nils	möchte			die Flasche	aufmachen.
c)	Macht	Nils		die Flasche	auf?
d)	Möchte	Nils		die Flasche	aufmachen?
e) Wer	macht			die Flasche	auf?
f) Wer	möchte			die Flasche	aufmachen?

10. A 5 B 2 C 4 D 6 E 1 F 3 G 7
11. Musik, einen Spaziergang, einen Film, Betten, einen Kaffee, das Abendessen, einen Fehler, eine Reise, ein Kotelett, die Arbeit, einen Schrank, Käse, eine Torte, Pause, Kartoffelsalat, das Frühstück
12. b) ● Jochen steht um sieben Uhr auf. Möchtest du auch um sieben Uhr aufstehen? ■ Nein, ich stehe lieber erst um halb acht auf.
 c) ● Klaus und Bernd spielen Tennis. Möchtest du auch Tennis spielen? ■ Nein, ich spiele lieber Fußball.
 d) ● Renate macht einen Spaziergang. Möchtest du auch einen Spaziergang machen? ■ Nein, ich sehe lieber fern.
 e) ● Wir hören Radio. Möchtest du auch Radio hören? ■ Nein, ich mache lieber einen Spaziergang.
 f) ● Müllers nehmen ein Sonnenbad. Möchtest du auch ein Sonnenbad nehmen? ■ Nein, ich räume lieber die Küche auf.
 g) ● Maria sieht fern. Möchtest du auch fernsehen? ■ Nein, ich spiele lieber Klavier.
13. a) noch · schon · erst b) schon · noch c) erst d) noch · schon
14. a) Achtung b) Mannschaft c) Pause d) Frauen e) Film f) anfangen g) geöffnet
15. Wann?: abends, heute, morgens, morgen, mittags, zwischen 5.00 und 6.00 Uhr, am Mittwoch, morgen um halb acht
 Wie lange?: vier Tage, zwei Monate, zwei Jahre, bis Mittwoch, von 9.00 bis 17.00 Uhr, bis 3.00 Uhr
16. b) Der D 355 fährt um acht Uhr einunddreißig in Frankfurt ab und ist um sechzehn Uhr achtundfünfzig in Dresden.
 c) Der D 331 fährt um acht Uhr neun in Hamburg ab und ist um zwölf Uhr zwei in Berlin. d) Der IC 785 fährt um elf Uhr siebenundzwanzig in Hamburg ab und ist um sechzehn Uhr einundvierzig in Berlin. e) Der IC 591 fährt um zehn Uhr zwölf in Stuttgart ab und ist um zwölf Uhr zwanzig in München. f) Der D 285 fährt um zehn Uhr sechsundzwanzig in Stuttgart ab und ist um dreizehn Uhr eins in München. g) Der D 1033 fährt um neun Uhr vierzig in Lübeck ab und ist um elf Uhr fünfunddreißig in Rostock. h) Der D 1037 fährt um siebzehn Uhr vier in Lübeck ab und ist um einundzwanzig Uhr achtundvierzig in Rostock. i) Der E 3385 fährt um neunzehn Uhr fünf in Münster ab und ist um einundzwanzig Uhr sieben in Bremen. j) Der IC 112 fährt um einundzwanzig Uhr siebenundfünfzig in Münster ab und ist um dreiundzwanzig Uhr zwölf in Bremen. k) Der E 4270 fährt um siebzehn Uhr zweiundvierzig in Kiel ab und ist um achtzehn Uhr zweiundfünfzig in Flensburg. l) Der E 4276 fährt um einundzwanzig Uhr vier in Kiel ab und ist um zweiundzwanzig Uhr neunzehn in Flensburg.

17. a) Komm, wir müssen gehen! Die Gymnastik fängt um Viertel vor acht an. · Wir haben noch Zeit. Es ist erst fünf nach sieben. b) ... Der Vortrag fängt um halb neun an. · ... erst zehn vor acht. c) ... Der Fotokurs fängt um elf Uhr an. · ... erst fünf vor halb elf. d) ... Das Tennisspiel fängt um Viertel nach vier an. · ... erst fünf nach halb vier. e) ... Die Tanzveranstaltung fängt um halb zehn an. · ... erst Viertel vor neun. f) ... Die Diskothek fängt um elf Uhr an. · ... erst zwanzig nach zehn.
18. ja: In Ordnung! · Gern! · Na klar! · Na gut! · Die Idee ist gut! · Gut!
nicht ja und nicht nein: Vielleicht! · Ich weiß noch nicht! · Kann sein!
nein: Ich habe keine Lust! · Tut mir Leid, das geht nicht! · Leider nicht! · Ich kann nicht! · Ich habe keine Zeit! · Ich mag nicht!
19. a) Wann? b) Wie viele (Tassen)? c) Wie oft? d) Wie viel? e) Wie lange? f) Wie spät? g) Wie lange?
 h) Wann? i) Wie lange? / Wann? j) Wie oft? k) Wie viele?
20. ● *Sag mal*, Hans, hast du heute Nachmittag Zeit?
 ■ Warum fragst du?
 ● Ich möchte gern schwimmen gehen. Kommst du mit?
 ■ Tut mir Leid, ich muss heute arbeiten.
 ● Schade. Und morgen Nachmittag?
 ■ Ja, gern. Da kann ich.
21. a) Morgen Abend b) morgens c) Morgen Nachmittag d) nachmittags / abends e) abends f) Morgen früh
 g) Mittags h) Morgen Mittag
22. „da“ = Ort: Sätze a), c), d); „da“ = Zeitpunkt: Sätze b), e), f)
23. a) muss b) kann · muss c) kann · kann d) muss e) muss · kann f) kann · muss g) kann
24. a) Sonntag b) Situation c) hören d) abfahren e) heute f) groß g) wo?
25. kann (1): b), d) kann (2): a), c), f) darf: e)
26. A. b) *Um halb zwölf spielt sie* Tischtennis. – *Ich gehe* morgens spazieren. c) Um halb eins schwimmt sie. – Man kann hier nicht schwimmen. d) Um 13 Uhr isst sie (sehr viel). – Ich esse hier sehr wenig, denn das Essen schmeckt nicht gut. e) Um 14 Uhr trifft sie Männer (und flirtet). – Man trifft keine Leute. f) Um 17 Uhr ist sie im Kino. / ... sieht sie einen Film. – Es gibt auch kein Kino. g) Um 23 Uhr tanzt sie. – Abends sehe ich meistens fern. h) Um ein Uhr (nachts) trinkt sie Sekt. – Ich gehe schon um neun Uhr schlafen.
- B. individuelle Lösung

Lektion 5

- 3A a) A b) B c) A d) A e) A f) B g) B h) A i) B
1. b) wohnen + das Zimmer c) schreiben + der Tisch d) waschen + die Maschine e) fernsehen + der Apparat
 f) das Waschbecken g) die Bratwurst h) die Steckdose i) der Kleiderschrank j) der Fußball k) die Hausfrau
 l) die Taschenlampe m) der Taschenrechner
2. b) Das Waschmittel ist nicht für die Waschmaschine, sondern für den Geschirrspüler. c) Der Spiegel ist nicht für das Bad, sondern für die Garderobe. d) Das Radio ist nicht für das Wohnzimmer, sondern für die Küche.
 e) Die Stühle sind nicht für die Küche, sondern für den Balkon. f) Der Topf ist nicht für die Mikrowelle, sondern für den Elektroherd. g) Die Batterien sind nicht für die Taschenlampe, sondern für das Radio.
3. a) Teppich b) Spiegel c) Fenster d) Lampe e) zufrieden f) fernsehen
4. a) ● *Gibt es hier eine Post?*
 ■ *Nein, hier gibt es keine.*
 ● *Wo gibt es denn eine?*
 ■ *Das weiß ich nicht.*
 b) ● *Gibt es hier eine Bibliothek?*
 ■ *Nein, hier gibt es keine.*
 ● *Wo gibt es denn eine?*
 ■ *Das weiß ich nicht.*
 c) ● *Gibt es hier ein Café?*
 ■ *Nein, hier gibt es keins.*
 ● *Wo gibt es denn eins?*
 ■ *Das weiß ich nicht.*
 d) ● *Gibt es hier ein Telefon?*
 ■ *Nein, hier gibt es keins.*
 ● *Wo gibt es denn eins?*
 ■ *Das weiß ich nicht.*
 e) ● *Gibt es hier einen Automechaniker?*
 ■ *Nein, hier gibt es keinen.*
 ● *Wo gibt es denn einen?*
 ■ *Das weiß ich nicht.*
 f) ● *Gibt es hier eine Bäckerei?*
 ■ *Nein, hier gibt es keine.*
 ● *Wo gibt es denn eine?*
 ■ *Das weiß ich nicht.*
 g) ● *Gibt es hier einen Gasthof?*
 ■ *Nein, hier gibt es keinen.*
 ● *Wo gibt es denn einen?*
 ■ *Das weiß ich nicht.*
 h) ● *Gibt es hier einen Supermarkt?*
 ■ *Nein, hier gibt es keinen.*
 ● *Wo gibt es denn einen?*
 ■ *Das weiß ich nicht.*
5. a) ● *Ich brauche noch Äpfel. Haben wir noch welche?* ■ *Nein, es sind keine mehr da.*
 b) ● *Ich möchte noch Soße. Haben wir noch welche?* ■ *Nein, es ist keine mehr da.*
 c) ● *Ich brauche noch Zitronen. Haben wir noch welche?* ■ *Nein, es sind keine mehr da.*
 d) ● *Ich möchte noch Eis. Haben wir noch welches?* ■ *Nein, es ist keins mehr da.*
 e) ● *Ich möchte noch Saft. Haben wir noch welchen?* ■ *Nein, es ist keiner mehr da.*
 f) ● *Ich brauche noch Tomaten. Haben wir noch welche?* ■ *Nein, es sind keine mehr da.*
 g) ● *Ich brauche noch Kartoffeln. Haben wir noch welche?* ■ *Nein, es sind keine mehr da.*
 h) ● *Ich möchte noch Gemüse. Haben wir noch welches?* ■ *Nein, es ist keins mehr da.*
 i) ● *Ich möchte noch Fleisch. Haben wir noch welches?* ■ *Nein, es ist keins mehr da.*
 j) ● *Ich möchte noch Tee. Haben wir noch welchen?* ■ *Nein, es ist keiner mehr da.*
 k) ● *Ich möchte noch Marmelade. Haben wir noch welche?* ■ *Nein, es ist keine mehr da.*

- | | |
|---|--------------------------------|
| l) ● Ich brauche noch Früchte. Haben wir noch welche? | ■ Nein, es sind keine mehr da. |
| m) ● Ich brauche noch Gewürze. Haben wir noch welche? | ■ Nein, es sind keine mehr da. |
| n) ● Ich brauche noch Öl. Haben wir noch welches? | ■ Nein, es ist keins mehr da. |
| o) ● Ich möchte noch Salat. Haben wir noch welchen? | ■ Nein, es ist keiner mehr da. |
| p) ● Ich möchte noch Suppe. Haben wir noch welche? | ■ Nein, es ist keine mehr da. |
| q) ● Ich möchte noch Obst. Haben wir noch welches? | ■ Nein, es ist keins mehr da. |

6. a) Eine · eine b) Eine · keine c) – · keine d) – · welches e) Ein · eins f) – · welchen g) – · welche
 h) Ein · keins

- | | | |
|-------------------------------------|---------------------------------------|--|
| 7. ein Herd: <i>einer</i> einen | ein Bett: <i>eins</i> eins | |
| kein Herd: <i>keiner</i> keinen | kein Bett: <i>keins</i> keins | |
| Wein: <i>welcher</i> welchen | Öl: <i>welches</i> <i>welches</i> | |
| | | |
| eine Lampe: eine <i>eine</i> | Eier: <i>welche</i> <i>welche</i> | |
| keine Lampe: keine <i>keine</i> | keine Eier: <i>keine</i> <i>keine</i> | |
| Butter: <i>welche</i> <i>welche</i> | | |

8. a) ● *Sind die Sessel neu?*
 ■ *Nein, die sind alt.*
 ● *Und die Stühle?*
 ■ *Die sind neu.*
 b) ● *Ist das Regal neu?*
 ■ *Nein, das ist alt.*
 ● *Und der Schrank?*
 ■ *Der ist neu.*
 c) ● *Ist die Waschmaschine neu?*
 ■ *Nein, die ist alt.*
 ● *Und der Kühlschrank?*
 ■ *Der ist neu.*
- d) ● *Ist der Schreibtisch neu?*
 ■ *Nein, der ist alt.*
 ● *Und der Stuhl?*
 ■ *Der ist neu.*
 e) ● *Ist die Garderobe neu?*
 ■ *Nein, die ist alt.*
 ● *Und der Spiegel?*
 ■ *Der ist neu.*
 f) ● *Ist die Kommode neu?*
 ■ *Nein, die ist alt.*
 ● *Und die Regale?*
 ■ *Die sind neu.*
- g) ● *Ist das Bett neu?*
 ■ *Nein, das ist alt.*
 ● *Und die Lampen?*
 ■ *Die sind neu.*

9. b) Den c) Das d) Die e) Die f) Das g) Die h) Die i) Das j) Den k) Den l) Das m) Die

10. a) *der*, die, das, die
 b) den, die, das, die

11. ● *Du, ich habe jetzt eine Wohnung.*
 ■ *Toll! Wie ist sie denn?*
 ● *Sehr schön. Ziemlich groß und nicht zu teuer.*
 ■ *Und wie viele Zimmer hat sie?*
 ● *Zwei Zimmer, eine Küche und ein Bad.*
 ■ *Hast du auch schon Möbel?*
 ● *Ja, ich habe schon viele Sachen.*
 ■ *Ich habe noch einen Küchentisch. Den kannst du haben.*
 ● *Fantastisch! Den nehme ich gern.*

12. (Rottweil), den ... 19

Liebe(r)...,

ich habe jetzt eine Wohnung in Rottweil. *Sie hat* drei Zimmer, eine Küche und ein Bad. *Sie ist* hell und schön, aber klein und ziemlich teuer. *Ich habe schon* einen Herd, *aber ich brauche noch* einen Schrank für die Garderobe. Hast du einen? Oder hast du vielleicht eine Lampe? Schreib bitte bald!

Viele liebe Grüße ...

(Auch andere Lösungen sind möglich.)

13. b) Wohnung (Haus) c) Haus d) Zeit e) Familie

14. a) bauen b) kontrollieren c) suchen d) verdienen e) anrufen f) werden

15. b) Eigentlich möchte Veronika / Veronika möchte eigentlich einen Freund anrufen, aber ihr Telefon ist kaputt.
 c) Eigentlich möchte Veronika / Veronika möchte eigentlich ein Haus kaufen, aber sie findet keins. d) Eigentlich möchte Veronika / Veronika möchte eigentlich nicht einkaufen gehen, aber ihr Kühlschrank ist leer. e) Eigentlich möchte Veronika / Veronika möchte eigentlich nicht umziehen, aber ihre Wohnung ist zu klein.

16. a) unter b) etwa (über, unter) c) von · bis d) Unter e) zwischen f) etwa g) Über

Vorfeld	Verb ₁	Subj.	Angabe	Ergänzung	Verb ₂
a) <u>Sie</u>	möchten		gern		bauen.
b) <u>Sie</u>	möchten		gern	ein Haus	bauen.
c) <u>Sie</u>	möchten		gern in Frankfurt	ein Haus	bauen.
d) <u>In Frankfurt</u>	möchten	sie	gern	ein Haus	bauen.
e) <u>Eigentlich</u>	möchten	sie	gern in Frankfurt	ein Haus	bauen.
f) <u>Warum</u>	bauen	sie	nicht in Frankfurt	ein Haus?	

18. a) A, C b) B, C c) A, B d) B e) A, B f) A, C g) A h) A

19. **A.** Familie Höpke wohnt in Steinheim. Ihre Wohnung hat nur drei Zimmer. Das ist zu wenig, denn die Kinder möchten beide ein Zimmer. Die Wohnung ist nicht schlecht und auch nicht (sehr) teuer. Aber Herr Höpke arbeitet in Frankfurt. Er muss morgens und nachmittags immer über eine Stunde fahren. Herr Höpke möchte in Frankfurt wohnen, aber dort sind die Wohnungen zu teuer. So viel Geld kann er für die Miete nicht bezahlen. Aber Höpkens suchen weiter. Vielleicht haben sie ja Glück.
- B.** individuelle Lösung
20. 2 der erste Stock 3 das Erdgeschoss 4 der Keller 5 die Garage 6 der Garten 7 die Terrasse 8 der Balkon 9 der Hof 10 die Wand 11 der Aufzug 12 die Heizung 13 das Fenster
21. a) haben b) machen c) machen d) haben e) haben f) haben / machen g) haben / machen h) haben
22. b) Dach c) Minuten d) Hochhaus · Appartement e) Hof f) Streit g) Vermieter h) Nachbarn i) Vögel j) Wände k) Platz l) Komfort m) Miete n) Krach · Lärm
23. a) in der · auf der b) in seinem · am c) in der · auf seinem d) in der · in ihrem · auf ihrer e) auf dem · am f) in einem g) auf dem h) am
24. a) C b) C c) A d) A e) B f) B g) C h) B i) B j) A
25. ● Sie können doch jetzt nicht mehr feiern!
 ■ Und warum nicht? Ich muss morgen nicht arbeiten und kann lange schlafen.
 ● Aber es ist 22 Uhr. Wir möchten schlafen, wir müssen um sechs Uhr aufstehen.
 ■ Und wann kann ich dann feiern? Vielleicht mittags um zwölf? Da hat doch niemand Zeit, da kann doch niemand kommen.
 ● Das ist Ihr Problem. Jetzt müssen Sie leise sein, sonst holen wir die Polizei.
26. A 8 B 4 C 7 D 6 E 1 (8) F 2 G 5 H 3
27. a) Natur b) Industrie c) Urlaub d) Hotel
28. **A.** Hotel laut, nicht sauber, kein Komfort. Zimmer hässlich und teuer, Essen nicht so gut. Diskothek und Hallenbad geschlossen. Nur spazieren gehen: nicht schön, ziemlich viele Autos, das stört
- B.** Liebe Margret,
 viele Grüße von der Insel Rügen. Ich bin jetzt schon zwei Wochen hier, und der Urlaub ist fantastisch. Das Hotel ist ruhig und sauber und wir haben viel Komfort. Die Zimmer sind schön und nicht sehr teuer und das Essen schmeckt wirklich herrlich. Das Hallenbad ist immer geöffnet und die Diskothek jeden Abend. Ich kann hier auch spazieren gehen und das ist sehr schön, denn hier fahren nur wenig Autos und die stören nicht.
 Am Dienstag bin ich wieder zu Hause.
 Viele Grüße, Hanne
- (Auch andere Lösungen sind möglich.)

Lektion 6

1A ■ unsere ● euer ■ unser ● euer ■ unser ● euer ■ unser ● Eure

2.1. a) A b) B c) C

2A a) hat b) ist c) sind d) Hast e) habe f) bist g) ist h) haben i) ist j) hast

2B	πρόσθιο πεδίο	ρήμα 1	υποκείμενο	πρόσθετη πληροφορία	συμπλήρωμα ρήματος	ρήμα 2
a)	Thomas	hat			das Essen	bezahlt.
b)	Wie	ist	das Sie	denn		passiert?
c)	Wann	sind				gegangen?
d)		Hast	du	mit Karin		getanzt?
e)	Gestern	habe	ich	mit Claudia		telefoniert.

4A a) muss b) soll c) soll d) sollen e) muss

1. a) Bein b) Zahn c) Fuß d) Ohr e) Bauch f) Hand

2. 1: seine Nase 2: sein Bauch 3: ihr Arm 4: ihr Gesicht 5: ihr Auge 6: sein Ohr 7: sein Kopf 8: ihr Fuß 9: sein Bein 10: ihr Bein 11: ihr Hals 12: ihr Mund 13: ihre Nase 14: sein Rücken 15: sein Auge 16: ihre Hand

3. b) der, Arme c) die, Nasen d) der, Finger e) das, Gesichter f) der, Füße g) das, Augen h) der, Rücken i) das, Beine j) das, Ohren k) der, Köpfe l) der, Zähne

4. a) haben b) verstehen c) nehmen (brauchen) d) beantworten (verstehen) e) sein f) brauchen

5. b) Herr Kleimeyer ist nervös. Er darf nicht rauchen. Er muss Gymnastik machen. Er muss viel spazieren gehen. c) Herr Kleimeyer hat Kopfschmerzen. Er darf nicht rauchen. Er muss spazieren gehen. Er darf keinen Alkohol trinken. d) Herr Kleimeyer hat Magenschmerzen. Er muss Tee trinken. Er darf keinen Wein trinken. Er darf nicht fett essen. e) Herr Kleimeyer ist zu dick. Er muss viel Sport treiben. Er darf keine Schokolade essen. Er muss eine Diät machen. f) Herr Kleimeyer kann nicht schlafen. Er muss abends schwimmen gehen. Er darf abends nicht viel essen. Er darf keinen Kaffee trinken. g) Herr Kleimeyer hat ein Magengeschwür. Er darf nicht viel arbeiten. Er muss den Arzt fragen. Er muss vorsichtig leben.

6. a) muss · soll/darf · will/muss · möchte · darf b) soll · möchte/will · soll · kann · soll · muss c) kann · soll · muss d) will · will · soll · möchte/will

7. **b)** müssen · ich soll viel Obst essen. **c)** dürfen · ich soll nicht Fußball spielen. **d)** müssen · ich soll Tabletten nehmen. **e)** dürfen · ich soll keinen Kuchen essen. **f)** dürfen · ich soll nicht so viel rauchen. **g)** müssen · ich soll oft schwimmen gehen. **h)** dürfen · ich soll keinen Wein trinken. **i)** dürfen · ich soll nicht fett essen.
8. **b)** Besuch doch eine Freundin! **c)** Lade doch Freunde ein! **d)** Geh doch spazieren! **e)** Lies doch etwas! **f)** Schlaf doch noch eine Stunde! **g)** Räum doch das Kinderzimmer auf! **h)** Schreib doch einen Brief! **i)** Geh doch einkaufen! **j)** Spül doch das Geschirr! **k)** Bereite doch das Abendessen vor! **l)** Sieh doch fern! **m)** Sei doch endlich zufrieden!
9. **a)** neu **b)** ungefährlich **c)** unglücklich **d)** unbequem **e)** schlecht **f)** unmodern **g)** unvorsichtig **h)** unzufrieden **i)** schwer **j)** kalt **k)** ruhig **l)** sauer **m)** unehrlich **n)** krank **o)** dick **p)** gleich **q)** hässlich **r)** ungünstig **s)** unwichtig **t)** leise **u)** klein **v)** hell **w)** geschlossen **x)** zusammen
10. **a)** *Um halb neun* ist sie aufgestanden. **b)** *Dann* hat sie gefrühstückt. **c)** *Danach* hat sie ein Buch gelesen. **d)** *Sie hat* Tennis gespielt **e)** *und* Radio/Musik gehört. **f)** *Um ein Uhr* hat sie zu Mittag gegessen. **g)** *Von drei bis vier Uhr* hat sie geschlafen. **h)** *Dann* ist sie schwimmen gegangen. / ... hat/ist sie geschwommen. **i)** *Um fünf Uhr* hat sie Kaffee getrunken. **j)** *Danach* hat sie ferngesehen. **k)** *Um sechs Uhr* hat sie zu Abend gegessen. **l)** *Abends* hat sie getanzt.
11. anrufen, antworten, arbeiten, aufhören, aufmachen, aufräumen, aufstehen, ausgeben, aussehen · baden, bauen, beantworten, bedeuten, bekommen, beschreiben, bestellen, besuchen, bezahlen, bleiben, brauchen, bringen · diskutieren, duschen · einkaufen, einladen, einschlafen, entscheiden, erzählen, essen · fahren, feiern, fernsehen, finden, fotografieren, fragen, frühstücken, funktionieren · geben, gehen, glauben, gucken · haben, heißen, helfen, herstellen, holen, hören · informieren · kaufen, kennen, klingeln, kochen, kommen, kontrollieren, korrigieren, kosten · leben, leihen, lernen, lesen, liegen · machen, meinen, messen, mitbringen · nehmen · passen, passieren · rauchen · sagen, schauen, schlafen, schmecken, schneiden, schreiben, schwimmen, sehen, sein, spielen, sprechen, spülen, stattfinden, stehen, stimmen, stören, studieren, suchen · tanzen, telefonieren, treffen, trinken, tun · umziehen · verbieten, verdienen, vergessen, vergleichen, verkaufen, verstehen, vorbereiten, vorhaben · warten, waschen, weitersuchen, wissen, wohnen · zeichnen, zuhören
12. individuelle Lösung
13. **a)** C **b)** B **c)** B **d)** D **e)** C **f)** C **g)** A **h)** D
14. **a)** unbedingt **b)** plötzlich **c)** bloß / nur **d)** bloß / nur **e)** zu viel · höchstens **f)** Wie oft · häufig / oft **g)** bestimmt **h)** ein bisschen **i)** unbedingt **j)** höchstens / bloß / nur **k)** wirklich
15. **b)** Hört doch Musik! **c)** Besucht doch Freunde! **d)** Ladet doch Freunde ein! **e)** Spielt doch Fußball! **f)** Geht doch einkaufen! **g)** Arbeitet doch für die Schule! **h)** Seht doch fern! **i)** Räumt doch ein bisschen auf! **j)** Lest doch ein Buch! **k)** Geht doch spazieren! **l)** Macht doch Musik! **m)** Seid doch endlich zufrieden!

16.

	du	ihr	Sie
<i>kommen</i>	komm	<i>kommt</i>	kommen Sie
<i>geben</i>	gib	gebt	geben Sie
<i>essen</i>	iss	esst	essen Sie
<i>lesen</i>	lies	lest	lesen Sie
<i>nehmen</i>	nimm	nehmt	nehmen Sie
<i>sprechen</i>	sprich	sprecht	<i>sprechen Sie</i>
<i>vergessen</i>	vergiss	vergesst	vergessen Sie
<i>einkaufen</i>	kauf ... ein	kauft ... ein	kaufen Sie ... ein
<i>(ruhig) sein</i>	sei	seid	seien Sie

17.

<i>Vorfeld</i>	<i>Verb₁</i>	<i>Subj.</i>	<i>Angabe</i>	<i>Ergänzung</i>	<i>Verb₂</i>
a) _____	<i>Nehmen</i>	<i>Sie</i>	<i>abends</i>	<i>ein Bad!</i>	
b) Ich	soll		abends	ein Bad	nehmen.
c) Sibylle	hat		abends	ein Bad	genommen.
d) _____	Trink		nicht	so viel Kaffee!	

18. individuelle Lösung

Lektion 7

- 4A **a)** A **b)** B **c)** B **d)** A **e)** A **f)** B **g)** B **h)** A **i)** B **j)** A
- 4B **a)** Wo **b)** Wohin **c)** Wohin **d)** Wo **e)** Wohin **f)** Wo
- 4C nach / in – ins – ins / zum – zum – in die / zur – zu – nach – nach
- 4D **a)** Hier im Büro darf man nicht rauchen. **b)** Ich gehe ins Schwimmbad. Möchtest du mitkommen? **c)** Geh bitte in die Küche und hol einen Teller! **d)** Frau Soltau war eine Woche im Krankenhaus. **e)** Tu den Pullover in den Schrank! **f)** Fahrt ihr / Fahren Sie heute nach Hamburg? **g)** Ich bin müde. Gehen wir nach Hause? **h)** Heute Abend gehe / fahre ich zu Maria. Sie hat Geburtstag.

- 7A a) 1. Er muss Jens um 7.40 Uhr in den Kindergarten bringen.
2. Jens muss er um 7.40 Uhr in den Kindergarten bringen.
3. In den Kindergarten muss er Jens um 7.40 Uhr bringen.
b) 1. Zwei Wochen muss sie im Krankenhaus bleiben.
2. Im Krankenhaus muss sie zwei Wochen bleiben.
- 7B a) Kannst du sie bitte füttern? b) Ich habe es gestern geputzt. c) Du musst ihn unbedingt aufräumen.
d) Hast du sie auch im Wohnzimmer angestellt? e) Bitte wasch sie morgen!
1. a) schreiben b) trinken c) waschen d) machen e) kochen f) lernen g) fahren h) gehen i) treffen
j) einkaufen
2. a) ... hat sie geduscht. *Am Mittag hat sie* das Essen gekocht. *Am Nachmittag* hat sie Briefe geschrieben und Radio gehört. *Am Abend* hat sie das Abendessen gemacht und die Kinder ins Bett gebracht.
b) *Am Morgen* hat er mit den Kindern gefrühstückt. Dann hat er das Auto gewaschen. *Am Mittag* hat er das Geschirr gespült. *Am Nachmittag* hat er im Garten gearbeitet und mit dem Nachbarn gesprochen. *Am Abend* hat er einen Film im Fernsehen gesehen. Um halb elf ist er ins Bett gegangen.
c) *Am Morgen* haben sie im Kinderzimmer gespielt und Bilder gemalt. *Am Mittag* um halb eins haben sie gegessen. *Am Nachmittag* haben sie Freunde getroffen. Dann sind sie zu Oma und Opa gefahren. *Am Abend* haben sie gebadet. Dann haben sie im Bett gelesen.
3. a) *hat gehört*, gebadet, gearbeitet, gebaut, geduscht, gefeiert, gefragt, gefrühstückt, geheiratet, geholt, gekauft, gekocht, gelebt, gelernt, gemacht, gepackt, geraucht, geschmeckt, gespült, gespielt, getanzt, gewartet, geweint, gewohnt
b) *hat getroffen*, gesehen, gestanden, getrunken, gefunden, gegeben, gelesen, gemessen, geschlafen, geschrieben, gewaschen, geschwommen
ist geschwommen, geblieben, gegangen, (gestanden), gefahren, gekommen, gewesen, gefallen
4. a) 7.30: *gekommen*, 7.32: gekauft, 7.34–7.50: gewartet · gelesen, 7.50: gefahren, 8.05: geparkt, 8.10: gegangen · getrunken, 8.20: gesprochen, bis 9.02: gewesen, bis 9.30: spazieren gegangen, 9.30: eingekauft, 9.40: gebracht, 9.45: angerufen
b) *Um 7.30 Uhr ist Herr A. aus dem Haus gekommen.* Er hat an einem Kiosk eine Zeitung gekauft. *Dann* hat er im Auto gewartet und Zeitung gelesen. *Um 7.50 Uhr* ist A. zum City-Parkplatz gefahren. Dort hat er um 8.05 Uhr geparkt. Um 8.10 Uhr ist er in ein Café gegangen und hat einen Kaffee getrunken. Um 8.20 Uhr hat er mit einer Frau gesprochen. Er ist bis 9.02 Uhr im Café gewesen. Bis 9.30 Uhr ist er dann im Stadtpark spazieren gegangen. Dann hat er im HL-Supermarkt Lebensmittel eingekauft. Um 9.40 Uhr hat er die Lebensmittel zum Auto gebracht. Um 9.45 Uhr hat A. in einer Telefonzelle jemanden angerufen.
5. a) -ge—(e)t *zugehört*, mitgebracht, aufgemacht, aufgeräumt, hergestellt, weitergesucht
ge—t *gehört*, geglaubt, geantwortet, geklingelt, gesucht, gewusst, kennen gelernt
—(e)t *verkauft*, überlegt, vorbereitet
b) -ge—en (hat ...) *ferngesehen*, angerufen, stattgefunden
(ist ...) *aufgestanden*, umgezogen, eingeschlafen, weggefahren
ge—en (hat ...) *gesehen*, geliebt
(ist ...) *geblieben*, gekommen, gefallen, spazieren gegangen
6. a) hatte b) wart – waren · hatten c) hatte – war d) hatten · waren e) Hattet f) Hattest · warst – hatte · war
g) Hatten – war
7. *sein*: war, warst, war, waren, wart, waren
haben: hatte, hattest, hatte, hatten, hattet, hatten
8. a) wegfahren b) Pech c) Chef d) mitnehmen e) Sache f) auch g) gewinnen h) grüßen i) verabredet sein j) fallen
9. a) fotografiert b) bestellt c) verkauft d) bekommen e) besucht · operiert f) gesagt · verstanden g) bezahlt · vergessen h) erzählt
10. a) Tu den Pullover bitte in die Kommode! b) Tu die Bücher bitte ins Regal! c) Bring das Geschirr bitte in die Küche! d) Bring den Fußball bitte ins Kinderzimmer! e) Tu das Geschirr bitte in die Spülmaschine! f) Bring die Flaschen bitte in den Keller! g) Tu den Film bitte in die Kamera! h) Tu das Papier bitte in/auf den Schreibtisch! i) Tu die Butter bitte in den Kühlschrank! j) Tu die Wäsche bitte in die Waschmaschine! k) Bring das Kissen bitte ins Wohnzimmer!
11. b) Im Garten. c) In der Kommode. d) Im Regal. e) Im Schreibtisch. f) Im Flur. g) Im Keller.
12. a) in der · im · im b) in der · im · im c) in die · ins · in die d) im · im · in der e) in der · im · im f) in der · im · im
g) in die · in die · ins h) in der · im · im i) ins · in den · in die j) in den · in die · ins
13. a) putzen b) ausmachen c) Schuhe d) Schule e) gießen f) vermieten g) wecken h) anstellen i) Telefon
j) schlecht
14. a) ihn b) ihn c) sie d) sie e) es f) sie g) sie · sie
15. b) Vergiss bitte die Küche nicht. Du musst sie jeden Abend aufräumen.
c) Vergiss bitte den Hund nicht. Du musst ihn jeden Morgen füttern.
d) Vergiss bitte die Blumen nicht. Du musst sie jede Woche gießen.
e) Vergiss bitte den Brief von Frau Berger nicht. Du musst ihn unbedingt beantworten.
f) Vergiss bitte das Geschirr nicht. Du musst es jeden Abend spülen.
g) Vergiss bitte die Hausaufgaben nicht. Du musst sie unbedingt kontrollieren.
h) Vergiss bitte meinen Pullover nicht. Du musst ihn heute noch waschen.
i) Vergiss bitte meine Krankenversicherungskarte nicht. Du musst sie zu Dr. Simon bringen.
j) Vergiss bitte den Fernsehapparat nicht. Du musst ihn abends abstellen.

16. ● Hast · gewaschen
 ■ habe · gepackt – Hast · geholt
 ● habe · gekauft – aufgeräumt – hast · gemacht
 ■ habe · gebracht – bin · gegangen – habe · gekauft – Hast · gesprochen
 ● habe · hingebracht – Hast · geholt
 ■ habe · vergessen
17. a) aufwachen b) weg sein c) sitzen d) zurückkommen e) rufen f) parken g) anstellen h) abholen
 i) weggehen j) aufhören k) weiterfahren l) suchen m) aussteigen
18. a) 1. jetzt 2. sofort 3. gleich 4. bald 5. später b) 1. gegen elf Uhr 2. um elf Uhr 3. nach elf Uhr c) 1. gestern früh 2. gestern Abend 3. heute Morgen 4. heute Mittag 5. morgen früh 6. morgen Nachmittag 7. morgen Abend
 d) 1. zuerst 2. dann 3. danach 4. später e) 1. immer 2. oft 3. manchmal 4. nie f) 1. alles 2. viel 3. etwas 4. ein bisschen
19. a) noch nicht · erst b) nicht mehr c) erst d) noch e) schon f) noch g) erst · schon (schon · noch nicht)
 h) nicht mehr i) nicht mehr
20. a) Herzliche Grüße, Hallo Bernd, Lieber Christian, Liebe Grüße, Sehr geehrte Frau Wenzel, Lieber Herr Heick
 b) Hallo Bernd, Guten Tag, Auf Wiedersehen, Guten Abend, Guten Morgen, Tschüs

Lektion 8

- 1A a) bei b) zum c) zur d) nach e) bei der f) nach g) zur h) zu i) nach
- 1B a) Von Athen nach Thessaloniki kann man mit der Bahn fahren. b) Hast du einen Brief von Dimitris bekommen?
 c) Das Flugzeug kommt aus Griechenland. d) Herr Papapetrou ist aus der Buchhandlung gekommen und hat den Unfall gesehen.
- 2A a) A b) C c) A d) B
- 4A a) Leg b) gestellt c) steht d) liegt e) liegt f) gelegt g) stellen h) gestanden i) liegen j) gestellt
 k) stehen l) Stell
- 4B a) ● Wo liegt mein Pullover? ■ Ich habe ihn in den Schrank gelegt.
 b) ● Hast du den Pass in die Tasche gelegt? ■ Nein, er liegt im Koffer.
 c) ● Wohin hast du den Wein gestellt? ■ Er steht im Kühlschrank.
 d) ● Stell den Kuchen auf den Tisch! ■ Aber er steht doch schon da.
1. b) *Paul repariert die* Dusche nicht selbst. *Er lässt die* Dusche reparieren.
 c) Paul fährt das Auto nicht selbst in die Garage. Er lässt das Auto in die Garage fahren.
 d) Ich mache den Kaffee nicht selbst. Ich lasse den Kaffee machen.
 e) Er beantwortet den Brief nicht selbst. Er lässt den Brief beantworten.
 f) Ihr holt den Koffer nicht selbst am Bahnhof ab. Ihr lasst den Koffer am Bahnhof abholen.
 g) Sie waschen die Wäsche nicht selbst. Sie lassen die Wäsche waschen.
 h) Ich mache die Hausarbeiten nicht selbst. Ich lasse die Hausarbeiten machen.
 i) Paula putzt die Wohnung nicht selbst. Sie lässt die Wohnung putzen.
 j) Du räumst den Schreibtisch nicht selbst auf. Du lässt den Schreibtisch aufräumen.
 k) Ich bestelle das Essen und die Getränke nicht selbst. Ich lasse das Essen und die Getränke bestellen.
 l) Paul und Paula machen das Frühstück nicht selbst. Sie lassen das Frühstück machen.
2. b) in die VW-Werkstatt c) in die Sprachschule Berger d) auf die Post e) auf den Bahnhof f) ins Ufa-Kino
 g) in die Tourist-Information h) ins Parkcafé i) ins Schwimmbad j) in die Metzgerei Koch (in den Supermarkt König)
 k) in den Supermarkt König l) in die Bibliothek
3. b) *Um neun Uhr war er* auf der Bank. c) *Dann ist er zum* Bahnhof gefahren. Um halb zehn war er auf dem Bahnhof.
 d) *Danach ist er zur* Bücherei/Bibliothek gefahren. Um zehn Uhr war er in der Bücherei/Bibliothek.
 e) *Dann ist er zum* Supermarkt gefahren. Um halb elf war er im Supermarkt. f) *Dann ist er zur* Reinigung gefahren. Um elf Uhr war er in der Reinigung. g) *Dann ist er zur* Apotheke gefahren. Um halb zwölf war er in der Apotheke.
 h) *Dann ist er zur* Metzgerei gefahren. Um zwölf Uhr war er in der Metzgerei. i) *Dann ist er zum* Reisebüro gefahren. Um halb drei war er im Reisebüro. j) *Danach ist er zur* Post gefahren. Um drei Uhr war er auf der Post. k) *Später ist er zur* Telefonzelle gefahren. Um vier Uhr war er in der Telefonzelle. l) *Zum Schluss ist er nach* Hause gefahren. Um halb fünf war er wieder zu Hause.
4. b) ... *Um 9 Uhr war ich* auf der Bank c) *Dann bin ich* zum Bahnhof gefahren. Um halb zehn war ich auf dem Bahnhof.
 d) *Dann bin ich zur* Bücherei/Bibliothek gefahren. Um zehn Uhr war ich in der Bücherei/Bibliothek.
 e) *Dann bin ich zum* Supermarkt gefahren. Um halb elf war ich im Supermarkt. f) *Dann bin ich zur* Reinigung gefahren. Um elf Uhr war ich in der Reinigung. g) *Dann bin ich zur* Apotheke gefahren. Um halb zwölf war ich in der Apotheke.
 h) *Danach bin ich zur* Metzgerei gefahren. Um zwölf Uhr war ich in der Metzgerei. i) *Dann bin ich zum* Reisebüro gefahren. Um halb drei war ich im Reisebüro. j) *Danach bin ich zur* Post gefahren. Um drei Uhr war ich auf der Post. k) *Später bin ich zur* Telefonzelle gefahren. Um vier Uhr war ich in der Telefonzelle. l) *Zum Schluss bin ich nach* Hause gefahren. Um halb fünf war ich wieder zu Hause.
5. c) ● Wo kann man hier Kuchen essen? ■ Im Markt-Café. Das ist am Marktplatz.
 d) ● Wo kann man hier Gemüse kaufen? ■ Im Supermarkt König. Der ist in der Obernstraße.
 e) ● Wo kann man hier parken? ■ Auf dem City-Parkplatz. Der ist in der Schlossstraße.
 f) ● Wo kann man hier übernachten? ■ Im Bahnhofshotel. Das ist in der Bahnhofstraße.
 g) ● Wo kann man hier essen? ■ Im Schloss-Restaurant. Das ist an der Wapel.
 h) ● Wo kann man hier einen Tee trinken? ■ Im Parkcafé. Das ist am Parksee.
 i) ● Wo kann man hier schwimmen? ■ Im Schwimmbad. Das ist in der Bahnhofstraße.
 j) ● Wo kann man hier Bücher leihen? ■ In der Bücherei. Die ist in der Kantstraße.

6. c) An der Volksbank rechts bis zur Telefonzelle. d) Am Restaurant links bis zum Maxplatz. e) An der Diskothek links bis zu den Parkplätzen. f) Am Stadtcafé rechts bis zur Haltestelle. g) An der Buchhandlung links bis zum Rathaus. h) An der Telefonzelle rechts in die Berner Straße. i) Am Fotostudio rechts in den Lindenweg. j) Am Stadtpark geradeaus bis zu den Spielwiesen.
7. c) Neben dem · ein d) Das · neben einem e) Das · an der f) Zwischen der · dem · ein · das g) Neben dem · das h) Die · in der · neben dem i) Das · am j) Der · zwischen dem · einem/dem
8. a) *Zuerst hier geradeaus bis zum St-Anna-Platz. Dort an der St.-Anna-Kirche vorbei in die Mannstraße. Dort ist dann rechts die Volkshochschule.*
 b) *Zuerst hier geradeaus bis zur Berliner Straße, dort rechts. Am Stadtmuseum vorbei und dann links in die Münchner Straße. Da sehen Sie dann links den Baalweg, und da an der Ecke liegt auch die „Bücherecke“.*
 c) *Hier die Hauptstraße entlang bis zum St.-Anna-Platz. Dort bei der Telefonzelle rechts in die Brechtstraße. Gehen Sie die Brechtstraße entlang bis zur Münchner Straße. Dort sehen Sie dann die Videothek. Sie liegt direkt neben dem Hotel Rose.*
 d) bis g): individuelle Lösungen
9. a) *zum · zum · am/beim · Am · zur · an/bei der · zur · neben dem*
 b) *zur · über die · an der · an der · zur · Dort an/bei der Diskothek gehen Sie links in die Obernstraße bis zum Supermarkt. Die Stadtbücherei ist beim Supermarkt, in der Kantstraße.*
 c) *Gehen Sie hier die Bahnhofstraße geradeaus bis zur Tourist-Information. Dort rechts in die Hauptstraße bis zur Schillerstraße. Da wieder rechts in die Schillerstraße und zum Marktplatz. Das Hotel Lamm liegt hinter dem Stadttheater, in der Kantstraße. (Auch andere Lösungen sind möglich.)*
10. *Pünktlich um 14 Uhr hat Frau Kasulke uns begrüßt. Zuerst hat sie uns etwas über das alte Berlin erzählt. Danach sind wir zum Platz der Republik gefahren. Da kann man das Reichstagsgebäude sehen. Es ist über 200 Jahre alt, aber die Glaskuppel ist neu. Dann sind wir zum Brandenburger Tor gefahren. Dort beginnt die Straße „Unter den Linden“. Wir haben die Staatsoper und die Humboldt-Universität gesehen. Dann sind wir zum Alexanderplatz gekommen. Dort haben wir eine Pause gemacht. Nach einer Stunde sind wir weitergefahren. Dann haben wir endlich die Berliner Mauer gesehen. Bis 1989 hat sie Berlin in zwei Teile geteilt. Sie war 46 km lang. Dann sind wir zum Potsdamer Platz gefahren. Dort sind alle Gebäude neu. Da war die Stadtrundfahrt leider schon zu Ende.*
11. a) vor dem Radio b) zwischen den Büchern c) auf dem Schrank d) hinter dem Schrank e) neben dem Topf f) unter der Zeitung g) hinter der Vase h) auf dem Bett / im Bett i) auf der Nase
12. b) Kasper (der Hund) c) Familie Reiter d) Familie Hansen e) Emmily (die Katze) f) Familie Berger g) Familie Müller h) Familie Schmidt i) Familie Schulz
13. *Auf der Couch liegt ein Teller. Vor der Tür liegen Kassetten. Neben der Toilette ist eine Milchflasche. Unter dem Tisch liegt ein Kugelschreiber. Auf dem Stuhl liegt ein Brot. Auf der Vase liegt ein Buch. Auf dem Schrank liegt (ein) Käse. Im Waschbecken liegen CDs. Im (Auf dem) Bett liegt ein Aschenbecher. In der Dusche sind Weingläser. Unter dem Bett liegt ein Feuerzeug. Vor dem Kühlschrank liegt eine Kamera. Unter dem Stuhl sind Zigaretten. Hinter dem Schrank ist ein Bild. Auf dem Regal steht eine Flasche. Neben dem Bett ist eine Dusche. Neben der Couch ist eine Toilette. Vor dem Bett steht ein Kühlschrank.*
14. b) neben die Couch c) vor die Couch d) hinter den Sessel e) neben den Schrank f) zwischen den Sessel und die Couch g) neben das Waschbecken
15. *Dativ:* dem · (dem) im · der · den
Akkusativ: den · (das) ins · die · die
16. a) in b) auf c) nach d) Mit e) in f) in g) aus h) auf i) Aus j) zum k) zu l) in (den) m) mit n) in o) auf p) nach q) nach r) zum s) zur t) an
17. a) Menschen b) Autobahn c) Haushalt d) Bahn e) Museen f) Verbindung g) Nummer h) Aufzug i) Wiesen
18. a) vom b) am c) im d) in der e) am f) auf der g) nach h) auf der i) ins j) neben der k) nach l) vor dem m) auf dem n) hinter dem o) in der p) in den q) unter dem r) in der s) von zu t) zwischen der · dem

19. Vorfeld	Verb ₁	Subj.	Ergänzung	Angabe	Ergänzung	Verb ₂
a) <u>Berlin</u>	liegt				an der Spree.	
b) <u>Wie</u>	kommt	man		schnell	nach Berlin?	
c) <u>Nach Berlin</u>	kann	man		auch mit dem Zug		fahren.
d) <u>Wir</u>	treffen		uns	um zehn	an der Staatsoper.	
e) <u>Der Fernsehturm</u>	steht				am Alexanderplatz.	
f) <u>Er</u>	hat		das Bett	wirklich	in den Flur	gestellt.
g) <u>Du</u>	kannst		den Mantel	ruhig	auf den Stuhl	legen.
h) <u>Zum Schluss</u>	hat	er	die Sätze		an die Wand	geschrieben.
i) <u>Der Bär</u>	sitzt				unter dem Fernsehturm.	

20. a) Bahnfahrt, Eisenbahn, Intercity, Bahnhof, umsteigen, Zugverbindungen
 b) Autobahn, Autofahrt, Parkplatz, Raststätte
 c) Flughafen

21. A. (a) in (b) in (c) nach (d) Ins (e) in der (f) in den (g) im (h) im (i) auf der (j) ins (k) ins (l) in (m) In (n) in (o) im (p) nach (q) an den (r) im (s) in der / an der (t) im (u) nach
 B. individuelle Lösung

Lektion 9

- 1A a) -en b) -er c) -ie d) -e e) -em f) -ie g) -er h) -en i) -em j) -e k) -as
- 1B a) Hast du dem Kind den Pullover angezogen? b) Er bringt / holt seiner Frau ein Glas Wasser. c) Ich habe meinem Freund mein Fahrrad geschenkt. d) Die Oma erzählt dem Kind eine Geschichte. e) Wir haben den Kindern eine Suppe gekocht. f) Beschreiben Sie / Beschreibt den Polizisten den Unfall.
- 2A a) dich b) sie c) mich d) ihn e) sie f) uns g) euch h) Sie
- 2B a) ihnen b) sie c) er · uns d) euch e) Sie · mich f) ihn g) dich h) Sie · sie i) dir
- 3A a) Kannst du mir eins kaufen? b) Geben Sie mir bitte Ihren Paß. c) ..., er kann dir bestimmt das Geld wechseln. d) Was schenken wir ihr? e) Kauf ihm zum Geburtstag einen Videorecorder. f) Dieses Restaurant kann ich euch empfehlen. g) Gestern Abend hat Rüdiger seinen Freunden Bilder von seinem Bauernhaus gezeigt.
- 3B 1. Gestern hat er mir die Geschichte erzählt.
 2. Mir hat er gestern die Geschichte erzählt.
 3. Die Geschichte hat er mir gestern erzählt.
- 3C a) Anna hatte Geburtstag. Ich habe ihr eine Kaffeemaschine geschenkt. b) Ich verstehe nicht. Erklär mir bitte den Dativ. c) Können Sie uns einen Reiseführer empfehlen? d) Stelios hat den Führerschein gemacht. Hast du ihm gratuliert? e) Reparierst du dein Fahrrad? Kann ich dir helfen? f) Marina, Nikos, schnell. Ich habe euch Eis gekauft. g) Frau Markou, ich möchte Ihnen die Wohnung zeigen.
- 3D a) 1. Wen bringt Frau Wagner morgens zur Bushaltestelle?
 2. Wann bringt Frau Wagner ihren Mann zur Bushaltestelle?
 3. Wohin bringt Frau Wagner ihren Mann morgens?
 b) 1. Wem bringt Frau Wagner eine Tasse Kaffee?
 2. Was bringt Frau Wagner ihrem Mann?
- 6A a) Το φαγητό είναι αρκετά νόστιμο. b) Η Έρικα έχει το δίπλωμά της μόλις τρεις μήνες, οδηγεί όμως πολύ προσεκτικά. c) Μα πάρε σαλάτα. Είναι πολύ φρέσκια. d) Η ζωή σε μια μεγαλούπολη είναι αρκετά ενδιαφέρουσα, αλλά (είναι) και νευρική. e) Το ταχυδρομείο είναι πολύ κοντά, μόλις δύο λεπτά από εδώ.
- 7A a) Zuerst waren wir in Hamburg. Dann / Danach sind wir nach Bremen gefahren. b) Das Video Phone ist sehr praktisch. Aber es ist auch sehr teuer. c) Ich kann nicht ins Büro kommen, denn ich bin krank. d) Ich habe Fieber. Deshalb gehe ich zum Arzt. e) Gestern war ich auf der Bank. Dort / Da habe ich Nikos getroffen. f) Am Samstag? Ich bin nicht ins Theater gegangen, sondern ich habe ferngesehen. g) Frau Manou ist krank. Trotzdem arbeitet sie.
1. b) Waschbecken – Haushaltsgeräte c) Halskette – Reise d) Geschirr spülen – Sport / Freizeit
 e) Pause – Gesundheit f) Messer – Schmuck g) Elektroherd – Möbel h) Typisch – Sprachen
 i) Reiseleiter – Bücher j) Hähnchen – Tiere k) aufpassen – Haushalt
2. a) Pflanze / Blume b) Schlafsack c) Halskette d) Wörterbuch e) Feuerzeug f) Fernsehfilm
 g) Geschirrspüler h) Blumen i) Reiseführer
3. b) Er hat ihr das Auto geliehen. c) Er hat ihnen ein Haus gebaut. d) Er hat ihnen Geschichten erzählt.
 e) Er hat mir ein Fahrrad gekauft. f) Er hat dir Briefe geschrieben. g) Er hat uns Pakete geschickt. h) Er hat Ihnen den Weg gezeigt.
4. b)

Der Lehrer Er	erklärt	Yvonne der Schülerin ihr	den Dativ.
------------------	---------	--------------------------------	------------

 c)

Der Vater Er	will	Elmar dem Jungen ihm	helfen.
-----------------	------	----------------------------	---------

 d)

Jochen Er	schenkt	Lisa der Freundin ihr	eine Halskette.
--------------	---------	-----------------------------	-----------------

 e)

Die Mutter Sie	kauft	Astrid dem Kind ihm / ihr	ein Fahrrad.
-------------------	-------	---------------------------------	--------------
5. a) ... Ihr kann man ein Feuerzeug schenken, denn sie raucht.
 Ihr kann man eine Reisetasche schenken, denn sie reist gern.
 b) Ihm kann man einen Fußball schenken, denn er spielt Fußball.
 Ihm kann man ein Kochbuch schenken, denn er kocht gern.
 Ihm kann man eine Kamera schenken, denn er ist Hobby-Fotograf.
 c) Ihr kann man Briefpapier schenken, denn sie schreibt gern Briefe.
 Ihr kann man ein Wörterbuch schenken, denn sie lernt Spanisch.
 Ihr kann man eine Skibrille schenken, denn sie fährt gern Ski.

6. b) wann? morgen was? *Dienstjubiläum bei wem?* bei Ewald
 1 Zigaretten · *raucht gern* – *das ist* zu unpersönlich
 2 *Kochbuch* · *kocht gern* – *hat schon* so viele
 3 Kaffeemaschine · *seine* ist kaputt – *Idee ist* gut

Morgen feiert Ewald sein Dienstjubiläum. Die Gäste möchten ein Geschenk mitbringen. Der Mann will ihm Zigaretten schenken, denn Ewald raucht gern. Aber das ist zu unpersönlich. Ein Kochbuch können die Gäste auch nicht mitbringen, denn Ewald hat schon so viele. Aber seine Kaffeemaschine ist kaputt. Deshalb schenken die Gäste ihm eine Kaffeemaschine.

7. Bild 2: ich Bild 3: ich Bild 4: ihr · sie · ich Bild 6: Sie · ihn/den Bild 7: Ich Bild 8: Ich · du · ihn

8. individuelle Lösung

9. a) *Bettina hat* ihre Prüfung bestanden. Das möchte sie mit Sonja, Dirk und ihren anderen Freunden feiern. Die Party ist am Samstag, 4. 5., um 20 Uhr. Sonja und Dirk sollen ihr bis Donnerstag antworten oder sie anrufen.

b) *Herr und Frau Halster* sind 20 Jahre verheiratet. Das möchten sie mit Herrn und Frau Gohlke und ihren anderen Bekannten und Freunden feiern. Die Feier ist am Montag, 16. 6., um 19 Uhr. Herr und Frau Gohlke sollen ihnen bis Mittwoch antworten oder sie anrufen.

10. Nom. Dat. Akk. Nom. Dat. Akk.

<i>ich</i>	mir	mich	<i>wir</i>	uns	uns
<i>du</i>	dir	dich	<i>ihr</i>	euch	euch
<i>Sie</i>	Ihnen	Sie	<i>Sie</i>	Ihnen	Sie
<i>er</i>	ihm	<i>ihn</i>			
<i>es</i>	ihm	<i>es</i>	<i>sie</i>	ihnen	<i>sie</i>
<i>sie</i>	ihr	<i>sie</i>			

11. a) zufrieden b) gesund c) breit d) niedrig e) langsam f) kalt

12. a) groß b) nett c) schnell d) klein e) dick f) hoch

13.

<i>klein</i>	<i>kleiner</i>	<i>am kleinsten</i>	<i>lang</i>	<i>länger</i>	<i>am längsten</i>
<i>billig</i>	<i>billiger</i>	<i>am billigsten</i>	<i>groß</i>	<i>größer</i>	<i>am größten</i>
<i>schnell</i>	<i>schneller</i>	<i>am schnellsten</i>	<i>schmal</i>	<i>schmäler</i>	<i>am schmalsten</i>
<i>neu</i>	<i>neuer</i>	<i>am neuesten</i>	<i>gut</i>	<i>besser</i>	<i>am besten</i>
<i>laut</i>	<i>lauter</i>	<i>am lautesten</i>	<i>gern</i>	<i>lieber</i>	<i>am liebsten</i>
<i>leicht</i>	<i>leichter</i>	<i>am leichtesten</i>	<i>viel</i>	<i>mehr</i>	<i>am meisten</i>

14. a) kleiner b) schmaler c) breiter d) höher e) niedriger f) länger g) kürzer h) leichter i) schwerer j) schöner k) kaputtgemacht

15. b) Der Olympiaturm in München ist höher als der Big Ben in London. Am höchsten ist der Eiffelturm in Paris. c) Die Universität Straßburg ist älter als die Humboldt-Universität in Berlin. Am ältesten ist die Karls-Universität in Prag. d) Dresden ist größer als Münster. Am größten ist Berlin. e) Die Elbe ist länger als die Weser. Am längsten ist der Rhein. f) Boris spielt lieber Golf als Fußball. Am liebsten spielt er Tennis. g) Monique spricht besser Deutsch als George. Am besten spricht Natalie. h) Linda schwimmt schneller als Paula. Am schnellsten schwimmt Yasmin. i) Thomas wohnt schöner als Bernd. Am schönsten wohnt Jochen.

16. b) ● *Nimm doch* den Tisch da!

- *Der gefällt* mir ganz gut, aber ich finde ihn zu niedrig.
- Dann nimm doch den da links, der ist höher.

- c) ● *Nimm doch* den Teppich da!

- *Der gefällt* mir ganz gut, aber ich finde ihn zu breit.
- Dann nimm doch den da links, der ist schmaler.

- d) ● *Nimm doch* das Regal da!

- *Das gefällt* mir ganz gut, aber ich finde es zu groß.
- Dann nimm doch das da links, das ist kleiner.

- e) ● *Nimm doch* die Uhr da!

- *Die gefällt* mir ganz gut, aber ich finde sie zu teuer.
- Dann nimm doch die da links, die ist billiger.

- f) ● *Nimm doch* die Sessel da!

- *Die gefallen* mir ganz gut, aber ich finde sie zu unbequem.
- Dann nimm doch die da links, die sind bequemer.

- g) ● *Nimm doch* die Teller da!

- *Die gefallen* mir ganz gut, aber ich finde sie zu klein.
- Dann nimm doch die da links, die sind größer.

17. (b) mir (c) welche / eine (d) eine (e) Die (f) Ihnen (g) Sie / Die (h) die / sie (i) sie / die (j) mir (k) die (l) Ihnen die / sie Ihnen (m) die / sie (n) mir (o) eine (p) Die (q) Die (r) sie / die

18. a) C b) B c) A d) A

19. A. Musik hören: a), b), c), e), g), h), i) Musik aufnehmen: b), h) Nachrichten hören: a), b), e), h) Nachrichten hören und sehen: b), e), h) die Kinder filmen: f), h) Musikdateien abspielen: b), h), i) Filme aufnehmen: f), h) fotografieren: d) Filme ansehen: b), e), g), h) Interviews aufnehmen: f), h) CDs abspielen: b), c), g), i) fernsehen: b), e), h)

B. a) *Mit einem Radio kann man Musik und* Nachrichten hören.

b) *Mit einem Computer kann man Musik hören und aufnehmen, Nachrichten hören und sehen, Musikdateien und CDs abspielen, Filme ansehen und fernsehen.*

c) *Mit einem CD-Player kann man Musik hören und CDs abspielen.*

- d) Mit einer Kamera kann man fotografieren.
 e) Mit einem Fernsehgerät kann man Musik hören, Nachrichten hören und sehen, Filme ansehen und fernsehen.
 f) Mit einer Videokamera kann man die Kinder filmen und Filme und Interviews aufnehmen.
 g) Mit einem DVD-Player kann man Musik hören, Filme ansehen und CDs abspielen.
 h) Mit dem Video Phone kann man Musik hören und aufnehmen, Nachrichten hören und sehen, die Kinder filmen, Filme aufnehmen und Filme ansehen.
 i) Mit einem Discman kann man Musik hören (Musikdateien abspielen) und CDs abspielen.
20. b) Den Discman hat er ihr auf der Messe erklärt.
 c) Dort hat er ihr den Discman erklärt.
 d) Er hat ihr früher oft geholfen.
 e) Seine Tante hat ihm deshalb später das Bauernhaus vererbt.
 f) Das Bauernhaus hat sie ihm deshalb vererbt.
 g) Die Großstadt hat ihm zuerst ein bisschen gefehlt.
 h) Später hat sie ihm nicht mehr gefehlt.

Vorfeld	Verb ₁	Subj.	Erg.	Angabe	Ergänzung	Verb ₂
a) <u>Der Verkäufer</u>	hat		ihr	auf der Messe	den Discman	erklärt.
b) <u>Den Discman</u>	hat	er	ihr	auf der Messe		erklärt.
c) <u>Dort</u>	hat	er	ihr		den Discman	erklärt.
d) <u>Er</u>	hat		ihr	früher oft		geholfen.
e) <u>Seine Tante</u>	hat		ihm	deshalb später	das Bauernhaus	vererbt.
f) <u>Das Bauernhaus</u>	hat	sie	ihm	deshalb		vererbt.
g) <u>Die Großstadt</u>	hat		ihm	zuerst ein bisschen		gefehlt.
h) <u>Später</u>	hat	sie	ihm	nicht mehr		gefehlt.

Lektion 10

- 1A b) am dreiundzwanzigsten Vierten c) am ersten Zehnten d) am dreizehnten Elften e) am siebten Zweiten
 f) am siebenundzwanzigsten Dritten g) am dritten Achten h) am sechzehnten Sechsten
- 1B a) vor dem Krieg b) im Dezember c) bis zum Abend d) vom 15.08. bis zum 22.08. e) in zwei Jahren
 f) am Donnerstag g) nach seinem Studium h) nach sieben Monaten i) um 8.45 Uhr j) vor drei Tagen
 k) seit drei Jahren l) am Nachmittag
- 2A a) die Tür des Autos/Wagens b) die Hauptstadt des Landes c) der Brief seines Freundes d) Katjas Telefonnummer
 e) die Städte Deutschlands f) die Kirchen der Insel g) der Ring meiner Frau
- 4A a) Das Rathaus? Gehen Sie durch den Park und dann rechts. b) Morgen wandern wir um den See.
 c) Gegen halb acht kommt Andreas. d) Um Viertel vor acht gehe ich ins Büro. e) Die CD ist für Marina.
 f) Die Deutschen können jetzt ohne Pass nach Griechenland reisen. g) Meine Oma ist gegen Medikamente / Medizin. Sie nimmt nie Tabletten.
- 5A a) Welcher Komponist ist in Frankfurt geboren? b) Wer ist in Frankfurt geboren? c) Was möchtest du trinken?
 d) Welchen Saft möchtest du trinken? e) Wer hat dir die Regel erklärt? f) Welcher Lehrer hat dir die Regel erklärt?
- 5B a) welchem b) Welchen c) Welchen d) welches e) welchem f) Welcher
- 6A a) Georg ist 1,76m groß. b) Der Fluss ist 1256 Meter lang. c) Die Wohnung ist 65 Quadratmeter groß.
 d) Eleni ist 53 Kilogramm schwer. e) Das Haus ist 12 Meter hoch. f) Der Tisch ist 80 Zentimeter breit.
1. a) B b) B c) A d) C e) C f) A (B)
2. a) Friseur / Friseurin, Bäcker / Bäckerin, Schauspieler / Schauspielerin, Verkäufer / Verkäuferin, Lehrer / Lehrerin, (Hausfrau / Hausmann), (Minister / Ministerin), (Politiker / Politikerin), Schriftsteller / Schriftstellerin, Polizist / Polizistin, Maler / Malerin, (Soldat / Soldatin)
 b) Passagier / Passagierin, Person, Deutscher / Deutsche, Bruder / Schwester, Mann / Frau, Eltern, Schweizer / Schweizerin, Beamter / Beamtin, Doktor, Tante / Onkel, Herr / Frau, Kollege / Kollegin, Schüler / Schülerin, Österreicher / Österreicherin, Freund / Freundin, Chef / Chefin, Tourist / Touristin, Junge / Mädchen, Nachbar / Nachbarin, Sohn / Tochter, Soldat / Soldatin, Ausländer / Ausländerin
3. a) erste b) zweite c) dritte d) vierte e) fünfte f) sechste g) siebte h) achte i) neunte j) zehnte
 k) elfte l) zwölfte m) dreizehnte n) vierzehnte
4. a) einen Brief, ein Lied, ein Buch, eine Insel, ein Land, ein Bild b) einen Brief, ein Lied, ein Buch c) ein Lied
 d) eine Maschine, ein Gerät e) ein Bild f) Fußball, ein Lied, Tennis
5. b) von neunzehnhundertelf bis neunzehnhunderteinundneunzig c) von achtzehnhundertneunundsiebzig bis neunzehnhundertfünfundfünfzig d) von achtzehnhundertfünfzehn bis neunzehnhundertfünf e) von siebzehnhundertsiebenundneunzig bis achtzehnhundertsechsfundfünfzig f) von siebzehnhundertneunundfünfzig bis achtzehnhundertfünf g) von sechzehnhundertfünfundachtzig bis siebzehnhundertfünfzig h) von vierzehnhundertdreundachtzig bis fünfzehnhundertsechsfundvierzig i) von zwölfhundertsechzig bis dreizehnhundertachtundzwanzig j) von elfhundertfünfundzwanzig bis elfhundertneunzig k) von siebenhundertzweiundvierzig bis achthundertvierzehn
6. individuelle Lösung

7. (a) am (b) Bis (c) Von · bis (d) Nach dem (e) im (f) von · bis (g) In den / diesen (h) Im (i) bis (j) nach der / dieser (k) seit (l) In der / dieser / seiner (m) seit der / seiner (n) bis (o) nach (p) In den (q) vor seinem (r) im
8. b) Sie ist Japanerin. Sie kommt aus Japan. Sie spricht Japanisch.
c) Er ist Amerikaner. Er kommt aus den USA / aus Amerika. Er spricht Englisch.
d) Er ist Grieche. Er kommt aus Griechenland. Er spricht Griechisch.
9. a) Brasilien, *Brasilianerin*, Portugiesisch b) *Frankreich*, Französin, Französisch c) Indien, Inderin, *Hindi*
d) *Japan*, Japaner, Japanisch e) Schweden, Schwede, *Schwedisch* f) Polen, *Pole*, Polnisch g) Neuseeland, Neuseeländer, *Englisch* h) *Deutschland*, Deutsche, Deutsch
10. a) und · aber b) aber c) Deshalb d) Trotzdem · aber e) Dann f) Deshalb · Dann g) oder h) sonst
11. b) der Lieder c) des Jahrhunderts d) der Stadt e) des Stadtparlaments f) des Orchesters g) des Landes h) der Firmen i) des Turms / des Turmes j) der Geschäfte
12. b) von seinem Vater c) von unserer Schule d) von ihrem Chef e) von deinem Kollegen f) von der Reinigung g) vom Rathaus h) von unseren Nachbarn i) *der Bibliothek* j) meines Vermieters k) des Gasthauses Schmidt l) eines Restaurants m) des Cafés Fischer n) unseres Arztes o) eurer Nachbarn p) des Nationalmuseums q) *Barbaras Telefonnummer* r) Werners Telefonnummer s) Hannes Telefonnummer t) Jürgens Telefonnummer u) Ulrikes Telefonnummer
13. richtig: 3, 4, 6, 8
14. a) gehören b) raten c) gestorben sein d) wählen e) besichtigen f) bestehen g) geboren sein
15. a) mit einem Freund b) dem Freund ein Buch c) bei einem Freund d) zu einem Freund e) einem Freund f) für einen Freund g) einen Freund h) ein Freund
16. A. ja: c), f), h), j)
B. ja: b), e), g), i)
17. (a) Bodensee · Länder / Staaten (b) Österreich und die (c) Grenzen · Ländern / Staaten (d) ohne · von · in · fahren / gehen / reisen (e) des · die (f) Ufers · zu (g) Schweiz · Kilometer lang · länger (h) Von · bis · Schiffe · (Auto)Fähren (i) Flüsse · Bäche (j) Er / Der (Boden)See · lang · breit (k) Touristen an · machen (l) um · wandern / spazieren
18. a) nach b) Im c) an der · auf den d) auf den · auf / über den e) um den f) durch den (in den) g) über die · auf die h) durch den · in die i) in der j) Auf den (Auf die) k) in die · in den (auf den)
19. a) Buch b) Ausland c) Meer d) Schiff e) Tasse f) rund g) Denkmal h) Bad i) Fahrrad j) Natur k) Hafen l) Parlament m) Klima n) Museum o) mit dem Fuß
20. a) Meistens b) Natürlich c) ganz d) fast e) Vor allem f) Vielleicht g) selten h) etwas i) oft j) plötzlich k) manchmal
21. a) A b) B c) C d) B e) B f) C g) A h) B i) B j) C k) B
22. *Lieber Johannes,*
seit einer Woche bin ich nun schon mit meinem Zelt am Bodensee. Ich finde es hier fantastisch. Den ganzen Tag haben wir Sonne, und ich kann stundenlang wandern. Die Berge sind herrlich. Nur du fehlst mir, sonst ist alles prima. Bis nächste Woche!
Ganz herzliche Grüße
Katrin